



Die „anderen“ Naturparks Ontarios: Unbekannte Schönheiten

Die „anderen“ Naturparks Ontarios

Der Algonquin Provincial Park, der 1893 zum ersten Provinzpark ernannt wurde, und der Killarney Provincial Park sind zwei der wohl bekanntesten Naturparks der Provinz Ontario. Ihre Flora und Fauna faszinieren jedes Jahr Touristen, die hier Outdoor-Aktivitäten wie dem Kanu- und Kajakfahren, Wandern und Fischen nachgehen. Insgesamt gibt es über 100 Provinzparks in Ontario, die Besuchern zugänglich sind. Die Vielfalt der folgenden Naturschönheiten zeigt, dass kein Park dem Anderen gleicht.



Algonquin Provincial Park. Foto: ImageOntario

Sleeping Giant: Seinen Namen verdankt der Sleeping Giant Provincial Park einer Legende der Ojibway. Nanabijou, der schlafende Riese, wurde in Stein verwandelt, als der geheime Standort einer Silbermine namens Silver Islet an „den weißen Mann“ offenbart wurde. Der Park verfügt über ein mehr als 80 Kilometer langes Netz an Wanderwegen und traumhafte Blicke auf den Lake Superior. Elche, Wölfe und Füchse sind hier ebenfalls zu beobachten.

www.ontarioparks.com/park/sleepinggiant



Ein traumhafter Blick über den Lake Superior am Sleeping Giant, Ontario. Foto: ImageOntario

Ouimet Canyon: 100 Meter führt die Felswand in die Tiefe, 150 Meter ist die Schlucht breit. Ein Pfad und ein Holzsteg verbinden zwei Aussichtsplattformen, die spektakuläre Blicke auf den Canyon

eröffnen. Eine echte Besonderheit: Arktische Pflanzen, die eigentlich 1.000 Kilometer weiter nördlich beheimatet sind, überleben durch das einzigartige Umfeld am Fuß des Canyons.

www.ontarioparks.com/park/ouimetcanyon



Ouimet Canyon, Ontario. Foto: ImageOntario

Sandbanks: Sandstrände, soweit das Auge blickt, eine Süßwasserdünenformation, die in ihrer Größe weltweit einzigartig ist und eine Lage, die den Park zum Hotspot für Vogelbeobachtung macht - all das bietet Sandbanks am Lake Ontario. Das flache Wasser ist zudem ideal für Familien mit kleinen Kindern. Der Provincial Park ist außerdem ein optimaler Ausgangspunkt, um Prince Edward County zu erkunden. www.ontarioparks.com/park/sandbanks



Sandbanks, Lake Ontario. Foto: ImageOntario

The Pinery: Das ganze Jahr über gleicht der The Pinery Provincial Park einem Abenteuerspielplatz. Auf 21 Quadratkilometern befinden sich seltener Baumbestand und hügelige Dünen – und ein Netz aus 10 Kilometern Wanderwegen, 14 Kilometer Fahrradpfaden und 38 Kilometer präparierten Skipisten. Mit dem Kanu, Paddelboot oder Kajak kann der Old Ausable Channel befahren werden. Am Ufer des Lake Huron schlängeln sich 10 Kilometer lange Sandstrände und auch die Artenvielfalt ist mit rund 800 Gefäßpflanzen und mehr als 300 Vogelarten beeindruckend. Ebenso wie der Sonnenuntergang, der laut National Geographic zu den 10 besten der Welt zählt.

www.ontarioparks.com/park/thepinery

Lake Superior: Die Kulisse dieses Provinzparkes ist eine bunte Mischung aus Klippen, Stränden, Flusstälern, Wasserfällen, Seen, den Algoma Hills und dem Farbspektakel im Herbst. Entlang der Küste des Lake Superior sind die Wander- und Paddelbedingungen erstklassig. Außerdem befinden sich hier die Agawa Rock Pictographs, 35 rötelfarbene Bilder, die sichtbar und – wenn der Lake Superior ruhig ist – zu Fuß erreichbar sind. www.ontarioparks.com/park/lakesuperior



Thunder Bay, Lake Superior. Foto: ImageOntario